



## MTC Newsletter Nr 24

Von Herrn Adrian STOICA, Präsident des Technischen Komitees der FIG  
Lausanne (SUI), 16.12.2009

Das MTC hat nach der Analyse der Einzel-Weltmeisterschaften in London 2009 an ihrer Zusammenkunft Knoxville (USA) im November 2009 folgende Entscheidungen getroffen:

### Boden

Alle Krafthandstand-Elemente **müssen** gehalten werden. Dies führt dazu, dass der Artikel 27, Ziffer 3, Buchstabe g) auf der Seite 35 des FIG-Codes zu streichen ist.

In der Abzugstabelle des Bodens (Artikel 29) ist bei der Erklärung "*mehr als zweimal die gleiche Diagonale in Folge*" zu ergänzen mit "**mit oder ohne Zwischen-Elementen in den Diagonalen**".

Neues Element:

**Hypolito gehockt = E-Teil** (in der gleichen Box wie bestehender Hypolito gezeichnet, aber als separates Element mit anderem Wert zu betrachten).

Der Text für den bestehenden Hypolito (F-Element) ist zu ergänzen mit "gebückt **oder gestreckt**".

### Pauschenpferd

#### Erwartungen an Scheren-Elementen zum Handstand:

- Der Turner sollte ohne Kraft und Verzögerung mit gestreckten Hüften zum Handstand schwingen. Die Beine müssen nicht geschlossen sein.
- Eine Schere zum Handstand mit deutliche gebeugter Hüfte und Krafteinsatz muss für beide Fehler mit entsprechenden Abzügen in der Ausführung belegt werden.
- Jedes **Senken der Hüfte** während der **Aufwärtsbewegung zum Handstand** (von der Schere oder **zum Abgang**) führt zu einer **Nichtanerkennung** durch die D-Kampfgericht und einen **Abzug** durch das E-Kampfgericht von **0,50 Punkten**.

Erläuterungen zur Bewertung von **Li Ning Scheren zum Handstand** mit Fehlern durch falsch **Handplatzierung(en)**:

- Eine Hand auf das Leder und wieder zurück auf eine Pausche = D-Wert und Abzug 0,30 Punkte und weitere Abzüge für die unkontrollierte Handstandposition.
- Eine Hand auf das Leder ohne wieder zurück auf eine Pausche = D-Wert und Abzug 0,50 Punkte und weitere Abzüge für die unkontrollierte Handstandposition.
- Beide Hände auf das Leder = keine Wertanerkennung und Abzug 0,50 oder 1,00 Punkte (abhängig, ob Übung fortgesetzt wird oder ein Sturz erfolgt) und weitere Abzüge für die unkontrollierte Handstandposition.

Änderung des Wertes: Beim **Sohn** [*Kehre mit 1/1 Dr. auf einer Pausche*] (auch mit Wander-Variationen) wird der Wert des Elementes von **E auf D** reduziert, neue Position im FIG-Code auf der Seite 64, EA-Gruppe IV #10. Andere Sohn-Elemente behalten ihren ursprünglichen Wert:

- 270° **Sohn** auf einem Arm (mit frühem Handwechsel) **zum Seitstütz = B-Wert**.
- 270° **Sohn** auf einem Arm (mit frühem Handwechsel) **zum Querstütz auf einem Pauschen = C-Wert**.

Erläuterung: Um eine Werterhöhung bei einem Handstandabgang mit 3/3 Wandern zu erzielen, muss mindestens **eine Drehung um die Achse von 270°** erfolgen.



### Ringe

Pineda-Elemente müssen mit gestrecktem Körper und gestreckten Armen sowie mit einer langsamen Bewegung ausgeführt werden. Dies um Abzüge oder eine Einstufung als Schwung zu Kraft-Element zu vermeiden.

Neues Element:

**Kippe zur umgekehrten Schwalbe = F-Wert**, Seite 77, EA-Gruppe III #54.

Änderung: Elemente Seite 78 #17 [aus der Schwalbe umgekehrt heben z. Kopfkreuz] und #23 [aus der Schwalbe umgekehrt heben z. Schwalbe] sind zu streichen. Sie gelten ab sofort jeweils als zwei Elemente.

### Sprung

Neuer Sprung: **Ri Se Gwang** (PRK) ist als Doppel Tsukahara gehockt mit 1/1 Drehung (**Wert: 7.2**) auf der Seite 94 #38 hinzuzufügen.

### Barren

Änderung: Elemente im gleichen Kästchen (ab sofort als gleiches Element bewertet):

- **Riesenfelge rückwärts z. Handstand** auch mit  $\frac{1}{4}$  oder  $\frac{1}{2}$  Drehung **und Wells** sind ab sofort im **gleichen Kästchen** (C-Wert).
- **Felge zum Handstand und Cucherat-Celen** [Felge mit Einschultern und umspringen z. Hdst.] sind ab sofort im **gleichen Kästchen** (D-Wert).

Riesenfelge rückwärts mit  $\frac{1}{2}$  Drehung zum Stütz (Seite 110, EA-Gruppe III #34, D-Wert) erhält ab sofort den Namen "Marinitch".

Das Element "**Bhavsar**" [Vorschwung im Langhang mit Rückgrätschen und Wiederfassen mit gestrecktem Körper in der Horizontale (Tkatchev-Bewegung)] ist im FIG-Code auf Seite 109, EA Gruppe III #5 als E-Element hinzuzufügen.

### Reck

Erläuterung: Wiederfassen des Griffes bei **Moznik-Elementen ohne Drehung** erhalten den **gleichen Wert wie das identische Element** ohne Drehung. [Anmerkung: „ohne Drehung“ bedeutet hier, dass die Drehung erst nach dem zugreifen erfolgt.]

[Moznik = Tkatchev gestr. mit  $\frac{1}{2}$  Dr. zum Mixed-Ellgriff]

Moznik gegrätscht (D-Wert) wird im gleichen Kästchen wie das Element Moznik als E-Wert dargestellt (werden als unterschiedliche Elemente betrachtet).

Neue Elemente:

- **Einfacher Salto rückwärts gestreckt: A-Wert, Element-Gruppe V**, Seite 133 #25 hinzufügen (Wichtig für Entwicklung bei den Junioren).
- **Piatti [Aufbücken Tkatchev] gebückt mit  $\frac{1}{2}$  Drehung zum Zwiagriff, D-Wert, Element-Gruppe II**, Seite 124 #34 hinzufügen.
- **Piatti gestreckt mit  $\frac{1}{2}$  Drehung zum Zwiagriff, E-Wert, Element-Gruppe II**, Seite 124 #29 hinzufügen.

Hinweis: Version 6 des Code de Pointage soll in Kürze mit allen wesentlichen Änderungen und Klarstellungen veröffentlicht werden.

Ergänzt von

Adrian STOICA  
MTC President

Steve BUTCHER  
MTC Secretary